

Elsbethen

Gemeindezeitung

Zugestellt durch Post.at

Ausgabe 3
Oktober 2015

Bürgermeisterinfo,
SWH, Bauamt,
Seite 2-5

Generationendorf,
Rollende Herzen,
Umwelt, neue
Familienförderung
Seite 6-9

Integratives Feriencamp,
Obstbauverein,
Senioren Ausflug,
Bibliothek, Jugendclub
Seite 10-13

Info`s/Kurse,
Verkehrssicherheit,
Winterdienst
Seite 14-17

Museum,
Benefizkonzert,
Sommerakademie,
Ferienkalenderrückblick
Seite 18-21

Jubiläen, Geburten,
Todesfälle, Pfarre,
Termine
Seite 22 - 24



Foto: Mag. Erwin Fuchsberger

Wir wünschen einen
wunderschönen Herbst 2015!



Foto: OYP Elsbethen

Liebe
Mitbürgerinnen
und liebe
Mitbürger!

Bei der von der Gemeinde Elsbethen organisierten Ferienaktion 2015 wurden 28 Termine angeboten. Insgesamt 137 Teilnehmer (Kinder, Jugendliche und Erwachsene) und 358 Buchungen konnten verzeichnet werden. Ein herzlicher Dank gilt an dieser Stelle allen Vereinen und Institutionen für ihr großes ehrenamtliches Engagement. Auch das Integrative Feriencamp der Elterninitiative „Handicap kein Hindernis“ wurde heuer bereits zum elften Mal mit großem Erfolg durchgeführt. In jeder der 3 Wochen, welche unter dem Motto „Im Musikfieber“ standen, nahmen 38 Kinder, davon 14 mit Förderbedarf, an diesem Camp in der Volksschule Elsbethen teil. Es hat sich erneut gezeigt, dass ein großer Bedarf an integrativer Ferienbetreuung besteht und das Zusammenführen der Kinder aus verschiedenen Orten mit und ohne Behinderungen der richtige Weg ist. Herzlichen Dank an die Elterninitiative und die privaten Sponsoren und im Speziellen an Frau Beatrix Lamprecht und ihrem Team für das überaus große Engagement in dieser wertvollen Sache. Abschließend wünsche ich unseren Kindergartenkindern, unseren Schülerinnen und Schülern und allen Pädagoginnen und Pädagogen einen erfolgreichen Start in das neue Kindergarten- und Schuljahr 2015/2016. Ihnen allen wünsche ich einen schönen Herbst!

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Bürgermeister
Dipl.-Ing. Franz Tiefenbacher

Projekte der Gemeinde Elsbethen

Die Gemeinde Elsbethen war über den Sommer sehr fleißig und hat mehrere Projekte abgeschlossen bzw. weiterentwickelt. Gemeindeamt und Seniorenwohnhaus erhielten einen neuen Anstrich, ebenso das Sportlerheim in den nächsten Wochen. Im 2. Stock des Seniorenwohnhauses Elisabeth wurde zudem eine neue Terrasse errichtet. Die Volksschule Vorderfager erhielt neue sanitäre Anlagen und die Zufahrt zum Bauhof / Recyclinghof / Fa. Elsenhuber erhielt einen Feinasphalt. In der Siedlung Vorderfager wurde die Oberflächenentwässerung errichtet. In Glasenbach wurde beim Geh- und Radweg die Lücke auf der L105 geschlossen, die Einfahrt zum



Foto: Mag. Fuchsberger

Gemeindeweg verbessert und der Schutzweg Richtung Kreisverkehr verlegt. Am 17. Juli konnte mit den Ehegatten Leobacher der Kaufvertrag für den Ankauf des Heimatmuseums durch die Gemeinde unterzeichnet werden. Damit konnte die Zukunft des Museumsvereines im historischen Haus der Pulvermacherfamilie gesichert werden. Was die Red Bull-Ansiedlung in der Rainerkaserne betrifft, werden dzt. die Blöcke 4 und 5 für den Bürobetrieb adaptiert. Inzwischen gehen die Beratungen über den Flächenwidmungsplan, Bebauungsplan und Raumordnungsvertrag weiter. Mehrere Projektentwürfe für den neuen Kindergarten und Miet-

wohnungen wurden inzwischen der Gemeindevertretung vorgestellt. Bzgl. der Vorplatzgestaltung vor der Volksschule, einschließlich Begegnungszone am Pfarrweg, die im Sommer 2016 umgesetzt wird, sind die Angebote inzwischen eingelangt und werden nach Prüfung dem Bauausschuss vorgelegt und die Angebotssummen im Budget 2016 aufgenommen werden. Die Gemeinde Elsbethen wird in dieses Projekt über € 800.000.- investieren (ausschließlich aus Eigenmitteln!). In der Gemeindevertretungssitzung im Juli wurde für alle Elsbethner Kinder, für die keine externe Kinderbetreuung bis zum dritten Lebensjahr erfolgt, eine Familienförderung einstimmig beschlossen. Auf Ansuchen der Eltern erhält jedes Kind zum 2. und 3. Geburtstag jeweils € 600,-- (€ 50,-- je Monat) als Gutscheinpaket von den Lebensmittelbetrieben in Elsbethen.

Was die Flüchtlingskrise betrifft, ist der Salurnerhof an der Halleiner Landesstraße im Gespräch als Unterkunft für Flüchtlingsfamilien. Der Eigentümer Hr. Esterer (Seebrunn GmbH.) hat dem Land das Objekt angeboten. Als Betreuungorganisation ist der Samariterbund im Gespräch. Dzt. sind noch 2 der 17 Wohnungen vermietet. Nachdem alle Mieter ausgezogen sind und die Renovierung der Wohnungen durchgeführt wurde, wäre das Haus in einigen Monaten soweit. Wir werden sie selbstverständlich über die weitere Entwicklung am Laufenden halten.

Bürgermeister
Dipl.-Ing. Franz Tiefenbacher



Seniorenwohnhaus Elisabeth

Liebe Elsbethnerinnen
und Elsbethner!

Im Seniorenhaus Elisabeth wurde der einmalig schöne Sommer mit zahlreichen Aktivitäten genutzt.

So besuchte uns eine große Gruppe vom Kindergarten Elsbethen und bereitete unseren Bewohnern eine große Freude. Die Kleinen sangen einstudierte Kinderlieder mit Gitarrenbegleitung, auch hatten sie ein selbstbemaltes und zu den Liedern passendes Plakat mit einer Sonne mitgebracht. Zur Belohnung für diese nette Unterhaltung gab es von unserer Popcornmaschine zum Abschluss jede Menge frisches Popcorn zum Verzehren.

Mitte Juli hatte ich zur Hofbesichtigung bei mir Zuhause eingeladen und Viele kamen: Am 22. Juli besuchten die Bewohnerinnen und Bewohner und viele Mitarbeiter des Rotkreuz-Seniorenwohnhauses meinen Bauernhof in Elsbethen. Im Schatten der Wagenremise gab es kalte Getränke, sowie Kaffee und selbstgemachten Apfelstrudel. Ich erzählte von der Veränderung der Arbeitstechnik in der Landwirtschaft, und führte Mähtechnik von der Sense bis zu modernem Gerät zur Heumahd vor. Besonders viel Spaß machte die „Melkarbeit“ am Gummieuter. Nach dem der Kuhstall besichtigt war, gab es noch für alle ein Eis zum Abkühlen. Mit schönen Erlebnissen und dem Duft des frischen Heu's in der Nase, chauffierte Manfred Leitner, der Haus- und Pflegedienstleiter, alle sicher ins Seniorenwohnhaus zurück.

Das Highlight des Sommers war natürlich unsere Reise mit dem

Traktor. Bei unserer heurigen Ausfahrt auf dem Traktoranhänger führte uns die Reise in Richtung Hallein und anschließend durch das Wiestal. Auf unserer Fahrt bei besonders schönem Sommerwetter lag der Wiestalstausee funkelnd zu unserer linken Seite. Bei Ebenau bogen wir wieder in Richtung Elsbethen ab, und machten beim Gasthaus Ramsau dann Rast im wunderschönen Gastgarten. Im Schatten bei einem kühlen Getränk genossen wir die warme Luft dieses Sommertages. Die Rückreise führte uns über Vorderfager mit der einmaligen Kulisse der Berge, vom Watzmann über den Untersberg bis hin zum Staufen. Glücklicherweise trafen die begeisterten Mitreisenden am Abend wohlbehalten im Seniorenwohnhaus wieder ein.

Auch einen 100. Geburtstag gab es zu feiern. Die rüstige und sehr belebte Frau Dr. Ingeborg Breschar feierte mit den Heimbewohnern ihren 100. Geburtstag. Sie war viele Jahre ihres Lebens begeisterte Bergsteigerin und mit der Natur sehr verbunden. Bei unseren Kinonachmittagen, wo vor allem Naturfilme gezeigt werden, ist sie eine treue Zuseherin. Auch durch ihre ausgezeichnete Kenntnis über Fauna und Flora verblüfft sie oft die Mitbewohner. Das gesamte Team des Hauses Elisabeth wünscht ihr für die weiteren Lebensjahre das Allerbeste.

Einen schönen Herbst wünschen Ihnen die Heimleitung und das gesamte Team vom Haus Elisabeth.

*Ihr
Johann Reiter*

Fotos: Johann Reiter





Informationen aus dem Bauamt

Wildbachbegehung 2015

Wie alle Jahre wurde von der Gemeinde im Frühjahr die Wildbachbegehung mit dem Bezirksförster, Herrn Ing. Straßl und Mitgliedern des Bau- und Umweltausschusses durchgeführt. Begangen wurden der Klausbach, der Fagerbach, der Kehlbach und der Thurnbach (Schmiedbach). Sinn und Zweck ist es, das bewohnte Gebiet vor Überschwemmungen zu schützen.

Dazu werden jene Wildbäche, die im Gefahrenzonenplan der Gemeinde Elsbethen angeführt sind besichtigt und in der Folge die dabei



festgestellten Verklausungen und Ablagerungen von der Gemeinde Elsbethen und den Grundstückseigentümern beseitigt.

Volksschule Vorderfager

Die Volksschule Vorderfager gibt es in der heutigen Form seit dem Jahr 1963. Heuer mussten die sanitären Anlagen saniert werden. Die Firma Zutz tauschte in den Sommerferien die sanitären Ver- und Entsorgungsleitungen aus und erneuerte die sanitären Anlagen. Mit den Maurer-, Abbruch- und Entsorgungsarbeiten war die Firma Waldmann BaugmbH



Foto: Bauamt



barrierefreie Ausführung

betrault, die Fliesenlegerarbeiten führte die Firma Andreas Ebner aus. Für die Elektroinstallationen war die Firma Linner Elektro GmbH verantwortlich. Ein WC im Erdgeschoß wurde barrierefrei für Rollstuhlfahrer adaptiert und die Sanitäreinrichtung

wie auch die Accessoires ausgetauscht. Nach Abschluss dieser Arbeiten sind die WC-Anlagen wieder auf einem zeitgemäßen Standard.

Eggerweg – Asphaltierung

Die Zufahrt zum neuen Bau- und Recyclinghof und der Firma MTE Elsenhuber hat ihren letzten Schliff bekommen. Die Asphaltdecke am Eggerweg wurde mit einem robusten



Fahrbelag mit Diabassplitt, welcher für Schwertransporte geeignet ist, versehen.

Fahrrad- Aufbewahrungsbox

Im Zuge einer Aktion der Salzburger Landesregierung werden in unserer Gemeinde unter der Bahnbrücke beim Bahnhof Salzburg-Süd fünf Fahrradboxen aufgestellt und können angemietet werden. Die Boxen sind ca. 2 m lang, ca. 80 cm breit und 1,15 m hoch. Pro Box haben zwei Räder Platz. Fahrräder mit fix montierten Körben, breiten Lenkern oder Kindersitzen brauchen meistens eine ganze Box. Wenn Sie eine Box mit jemandem teilen möchten, suchen Sie sich am besten eine Ihnen bekannte Person als BoxenpartnerIn.

Die Radbox bietet Witterungsschutz, sowie Schutz vor Diebstahl und Vandalismus für Fahrräder und Zubehör. Die Kosten betragen pro Box und Jahr € 80,--, sowie einmalig eine Bearbeitungsgebühr von € 10,--. Die Boxen sind für Dauervermietung gedacht, die Mindestmietdauer beträgt 6 Monate; Sie bekommen pro Box zwei Schlüssel.



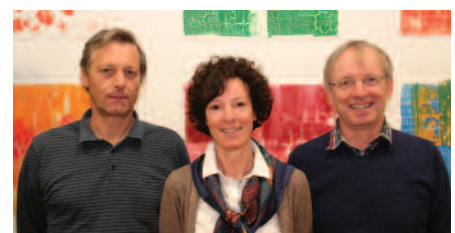
Ab wann:
Anfang September 2015

Abwicklung:
Integrative Betriebe Salzburg
GmbH, E-Mail: office@gws.at,
siehe Homepage: www.radbox.at

Balkon erfüllt werden. Die Kosten für die fast 30 m² große Freifläche betragen € 38.500,--.

Seniorenwohnhaus Elisabeth

Den Bewohnerinnen und Bewohner im 2. Stock des Seniorenwohnhauses Elisabeth konnte der langgehegte Wunsch nach einem



*Ihr Bauamtsteam
Ing. Martin Karl, Monika
Weissenbacher, Ing. Fritz Ager*



Advent 2015

Machen Sie mit – gestalten auch Sie ein Adventfenster!

Auch im Advent 2015 sollen „Türen geöffnet und Fenster hell“ werden!

Die Gemeinde Elsbethen bietet auch heuer die Organisation der „Adventfenster“ an, die das Miteinander im Sinne eines Generationendorfes fördern, die Elsbethenerinnen und Elsbethener auf die Vorweihnachtszeit einstimmen und bei Spaziergängen im Ort eine besondere Kulisse bieten sollen.

Wer kann mitmachen?

Jeder der bereit ist..

- ein straßenseitig gelegenes Fenster oder den Vorplatz adventlich zu gestalten (auch gemeinsam mit Nachbarn)
- mit dem Datum des Tages zu versehen und
- ab diesem Tag und den darauf folgenden Adventtagen bis nach den Weihnachtsfeiertagen zu beleuchten.

Wie wird's gemacht?

Anmeldung bitte bis Ende Oktober 2015 unter Angabe

- des (Wunsch-)Tages,
- eines Ausweichtermines (unbedingt angeben),
- Zeit der Fensteröffnung
- der Adresse und
- der Telefonnummer

im Gemeindeamt bei Frau Monika Dobler.

Zur endgültigen Terminfestlegung werden wir mit Ihnen Kontakt aufnehmen.

Wir freuen uns auf zahlreiche Meldungen aus den verschiedenen Ortsteilen und hoffen auf eine rege Beteiligung.

Erste-Hilfe-Kurs für Säugling und Kleinkindernotfälle

Die Gemeinde Elsbethen bietet mit dem Österreichischen Roten Kreuz einen 4-stündigen Erste-Hilfe-Kurs für Säugling und Kleinkindernotfälle an. Kursinhalt: Grundlage der Ersten Hilfe (Rettungskette, Notruf, Lagerungen, ...), Regungsloser Notfallpatient.

Sie können, unter vorheriger Anmeldung, im Sekretariat der Gemeinde teilnehmen. Kurskosten pro Teilnehmer: € 41,- sind vor Ort an das Rote Kreuz zu bezahlen.

Wann:

Mittwoch, 21.10.2015,
14.00 – 18.00 Uhr

Kursort:

Freiwillige Feuerwehr Elsbethen,
Seminarraum 1. Stock

Essen für Seniorinnen und Senioren

Die Gemeinde Elsbethen informiert Sie über die Möglichkeiten der Essenzustellung zu Ihnen nach Hause.

— Sie haben die Möglichkeit, bei uns im Seniorenwohnhaus Elisabeth gegen Anmeldung – spätestens am Wochenende für die darauffolgende Woche - Ihre Mahlzeit täglich von Sonntag bis Montag oder nur tageweise abzuholen oder direkt vor Ort zu essen. Die Kosten für das Mittagsmenü sind derzeit € 5,90.

— Weiters bietet das Rote Kreuz die Zustellung einer fertigen Tiefkühlkost à la carte an, wöchentlich, 14-tägig oder alle 4 Wochen frei Haus. Lieferinformation, bestellen und testen unter Tel.: 0662/850 588, Info-Hotline 0800/80 80 01, E-Mail: zuhaus-essen@s.roteskreuz.at, siehe auch im Internet unter: www.s.roteskreuz.at. Bei uns im Sekretariat liegen für Sie eine Speisekarte und ein Infofolder bereit.

— Darüberhinaus bietet auch das Hilfswerk die Zustellung einer täglich frisch zubereiteten Mahlzeit von Sonntag bis Montag unter dem Titel „Essen auf Rädern“ an. Nähere Infos erhalten Sie im Familien- und Sozialzentrum in Ihrer Nähe bzw. beim Hilfswerk Hallein, Tel. 06245/814 44, E-Mail: hallein@salzburger.hilfswerk.at, Internet: www.hilfswerk.at

In diesem Zusammenhang suchen wir unter dem Projekt Generationendorf Elsbethen – Dienst am Nächsten – Freiwillige, die sich bereit erklären, das Mittagessen vom Seniorenwohnhaus Elisabeth 1 oder 2 x wöchentlich zu den SeniorInnen zu bringen. Je mehr Freiwillige sich melden, desto weniger Aufwand fällt auf den Einzelnen zu.

Bewährte Hausmittel gegen „Wehwehchen“

Unter dem Projekt „Generationen-
dorf Elsbethen“ lädt die Gemeinde
zu einer Info-Veranstaltung von
SGKK, Apothekerkammer und
Bildungswerk Elsbethen bei freiem
Eintritt ein:

Tee, fiebersenkende Wickel oder
Inhalationen haben eines gemein-
sam: es sind altbewährte Hausmittel,
die bei kleineren Beschwerden gut
und sanft helfen. Sie sind kein Ersatz
für die Möglichkeiten der modernen
Medizin. Aber bei grippalen
Infekten, Magen-Darm-Verstim-
mungen und ähnlichen „Weh-
wehchen“ unterstützen sie den Hei-
lungsprozess und fördern die Aus-
einandersetzung mit dem eigenen
Körper und die Verantwortung für
die eigene Gesundheit.

Erfahren Sie von der Referentin,
Frau Mag. pharm. Sonja Glaube, wie
einfach es ist, gute, wirksame
Hausmittel selbst herzustellen bzw.
anzuwenden:

„Hausmittel für Erwachsene“

Donnerstag, 12. November,
19.30 Uhr, im Mehrzweckraum
der Volksschule Elsbethen

Die umfangreiche Broschüre
„Hausmittel für Erwachsene“ wird
bei der Veranstaltung aufliegen.

Audit „Familienfreundliche Gemeinde“ – haben Sie Interesse mitzuwirken?

Die Gemeindevertretung hat die
Teilnahmevereinbarung zum Audit
„Familienfreundliche Gemeinde“
beschlossen und ist nun Mitglied in
diesem Projekt, bei dem bereits
zahlreiche andere Gemeinden erfolg-
reich beteiligt sind. Es ist ein
Prozess, bei dem die Bürgerinnen
und Bürger aller Generationen aktiv
beteiligt sein sollen. Noch heuer ist
der Projektstart mit einer Auftakt-
veranstaltung am 04.11.2015
geplant. Es werden noch einige
TeilnehmerInnen am Projekt, speziell
SeniorenvertreterInnen dazu gesucht.
Mit Hilfe von Workshops soll der

Handlungsbedarf festgestellt und
umgesetzt werden – siehe unter
www.familieundberuf.at.

Bitte melden Sie sich im
Sekretariat oder direkt bei Herrn
Bürgermeister Dipl. Ing. Franz
Tiefenbacher, wenn Sie Interesse
haben, in diesem Projekt mitzu-
wirken, um damit in unserer
Gemeinde etwas zu bewegen.



*Ihre Monika Dobler
Gemeinde Elsbethen*

5061 Elsbethen, Pfarrweg 6
Tel.: 0662/623428-15, Fax: 0662/627942
Email: monika.dobler@gde-elsbethen.at
Homepage: www.gde-elsbethen.at

Rollende Herzen

Gratis eine Einkaufstasche füllen!
Verteilen statt wegwerfen!



Wir kommen einmal im Monat in
Ihre Gemeinde!

Wir kommen für Sie, wenn Sie
sozial bedürftig sind und das Geld
momentan nicht reicht (kein Nach-
weis erforderlich).

Füllen Sie sich beim Rollenden
Herzen Bus gratis eine Einkaufs-
tasche! Die Märkte und andere
Spender schenken uns die Waren, wir

schenken diese gerne an Sie weiter.
Und Sie helfen damit, einwandfreie
Waren sinnvoll zu verwerten!

*Das Rollende Herzen Team
freut sich auf Sie!*

www.rollingheart.at
<https://www.facebook.com/rollendeHerzen>
Verein: 0660/4441910
Kontakt Tennengau: 0664/4417098
info@rollingheart.at

DO: 24.09.2015, 22.10.2015,
19.11.2015, 17.12.2015,
28.01.2016, 03.03.2016,
07.04.2016, 03.05.2016 (Di),
02.06.2016, 30.06.2016

Elsbethen 14.00 – 14.15
Parkplatz bei der Gemeinde



Umweltinformationen aus Elsbethen



Ihre
Mag. Christine Schnell
Umweltberaterin

Befüllen der Glascontainer: Einwurfzeiten beachten

Bitte achten Sie darauf, dass Sie Altglas nur in der Zeit zwischen 7.00 und 20.00 Uhr in die Altglascontainer einwerfen. Häufig kommt es zu Lärmbelästigungen der Nachbarschaft, weil Altglas noch spät in der Nacht eingeworfen wird.

Wenn Sie mit dem Auto kommen, stellen Sie während der Befüllung der Container unbedingt den Motor ab.



Das Befüllen der Altglascontainer verursacht oft Lärm. Beachten Sie deshalb die Einwurfzeiten.

„Aliens aus dem Garten“
Broschüre der Österreichischen Bundesforste im Gemeindeamt erhältlich

Sie sind auch jetzt noch recht häufig zu sehen, die rosa Blüten des Indischen Springkrautes oder die gelben Blüten der Goldrute. Diese Pflanzen sind in Europa „relativ“ neu, verbreiten sich aber sehr schnell und verdrängen zunehmend mehr heimische Pflanzen.

Die Österreichischen Bundesforste haben eine Broschüre herausgegeben, in der sie die gängigsten dieser neuen Pflanzen, sogenannte „Neophyten“ beschreiben und die heimische Alternative dazu gegenüberstellen. Sie können sich diese Broschüre kostenlos im Gemeindeamt, im Umweltamt bei Frau Mag. Christine Schnell abholen.



Die Broschüre „Aliens aus dem Garten“ können Sie sich im Gemeindeamt kostenlos abholen.

Ablagerungen von Grünabfällen

An Böschungen, auf Wiesen oder in Wäldern nicht erlaubt!

Leider ist schon wieder verstärkt zu beobachten, dass Grünabfälle (Rasen-, Baum- und Strauchschnitt) auf Wiesen, Böschungen oder im Wald abgelagert werden. Dies ist nicht erlaubt! Nutzen Sie eine der zahlreichen Möglichkeiten der Gemeinde für eine ordnungsgemäße Entsorgung dieser Abfälle:



Die Ablagerung von Rasenschnitt oder Baum- und Strauchschnitt in Wäldern oder an Böschungen und Wiesen ist nicht erlaubt und kann zur Anzeige gebracht werden.

Grasschnitt entweder im eigenen Garten kompostieren oder über die Biotonne entsorgen, Baum- und Strauchschnitt durch die Gemeinde häckseln lassen (Anmeldung bei Frau Christine Brandauer: Tel.: 623428-32)!

ÖLI: Sammelsystem für altes Speisefett

Wissen Sie eigentlich, dass altes Speisefett in der Gemeinde Elsbethen mit dem ÖLI gesammelt wird? Dieses kleine Kübelchen erhalten Sie kostenlos im Gemeindeamt oder im Recyclinghof.

Sammeln Sie damit alle in der Küche anfallenden Altspeisefette (Frittier- oder Bratenfett, Ölrreste aus Dosen, Butter – und Schweineschmalz und abgelaufene Speiseöl und -fette). NICHT hinein gehören Mineral- und Motoröl oder Schmieröl.



Den ÖLI – zum Sammeln von altem Speisefett – erhalten Sie kostenlos im Gemeindeamt oder im Recyclinghof.

Bringen Sie den vollgefüllten und dicht verschlossenen ÖLI in den Recyclinghof. Dort erhalten Sie wieder einen leeren, sauberen ÖLI-Eimer.

Elsbethener Familienförderung ab 01.01.2016

Die Elsbethener Familienförderung ist in der Sitzung der Gemeindevertretung am 9. Juli 2015 einstimmig beschlossen worden. Sie ist eine Wertschätzung in Form von Einkaufsgutscheinen für Elsbethener Familien, solange sie ihre Kinder zu Hause betreuen.

Dabei erhält man zum 2. und 3. Geburtstag des Kindes ein Gutscheinpaket in Höhe von € 600,00 (€ 50,00/Monat). Die Gutscheinpakete werden im Meldeamt, bei Frau Michaela Brunnauer ausgegeben.

Bei folgenden Elsbethener Betrieben können die Gutscheine verwendet werden:

Metzgerei Brandauer
Bäckerei Pföß
Bipa Filiale Haslach
Billa Filiale Haslach
Spar Filiale Glasenbach



Genauere Infos über die Anspruchsvoraussetzungen entnehmen Sie bitte dem Infoblatt, welches auf der Homepage der Gemeinde Elsbethen im Menü unter Formulare "Kassa" abrufbar ist.

Sehr positiv ist, dass die Wertschöpfung der Gutscheine einerseits

den Elsbethener Familien und andererseits den Betrieben in Elsbethen zu Gute kommt.

Ihr
Martin Giebl
Leiter der
Finanzverwaltung



Foto: Mag. Finkbeiner



Foto: Pfarre

Fest der Ehejubilare 2015

15 Jubelpaare (25 bis 55 gemeinsame Ehejahre) haben mit der Pfarrgemeinde Elsbethen am 21.06.2015 einen festlichen Gottesdienst gefeiert, der vom Kirchenchor Elsbethen mit ansprechender Musik würdig gestaltet worden ist. Danach gab es eine köstliche Bewirtung und ein geselliges Beisammensein im Pfarrsaal. Für die Vorbereitung gebührt unserem Pfarrgemeinderat ein herzliches Dankeschön und Vergelt's Gott! Insgesamt konnten wir so für 530 gemeinsame Ehejahre Gott Dank sagen und um seinen weiteren Segen bitten.



Foto: Brunnauer Michaela

"Drei Handwerker auf der Walz"

Im September besuchten „Drei Handwerker auf der Walz“ das Gemeindeamt Elsbethen. Nach Abschluss ihrer Gesellenprüfung als Zimmerer bzw. Tischler ziehen sie für drei Jahre und einen Tag durch verschiedene Länder, um vor allem neue Arbeitspraktiken, sowie Lebenserfahrung zu sammeln. Auf dieser traditionellen Wanderschaft sind sie zu Fuß oder per Anhalter unterwegs. Auffällig waren ihr Wanderstab und ihre Bekleidung, die farblich der Tradition ihres Berufsstandes entsprechen. Im mitgeführten Wanderbuch sammeln sie Städtiesiegel der von ihnen besuchten Ortschaften, nachdem sie im Gemeindeamt „zünftig um das Siegel vorgesprochen“ haben.

Integratives Feriencamp in Elsbethen

Sommer 2015

In der Zeit vom 20. Juli bis 07. August 2015 führte die Elterninitiative „Handicap – kein Hindernis“ bereits zum 11. Mal das integrative Feriencamp in Elsbethen durch. In jeder Woche nahmen 38 Kinder - davon 14 mit Förderbedarf – aus Elsbethen, der Stadt Salzburg und den umliegenden Gemeinden teil. Dieses Jahr stand das Camp unter dem Motto „IM MUSIK-FIEBER“ - So klingen wir! Auch heuer wurde wieder ein abwechslungsreiches und buntes Programm geboten.

„Danke an alle, die dieses Camp unterstützt haben!“



Beatrix Lamprecht
und ihr Team



Obstbauverein Elsbethen

Rund um's Obstjahr und
Buxbaumzünsler



Foto: Obstbauverein

Unter dem Titel „Das Obstjahr im Garten“ präsentierte der Obst- und Gartenbauverein Elsbethen am 19. Juni eine siebenteilige DVD-Serie, die in vierjähriger Arbeit erstellt wurde.

Im voll besetzten Pfarrsaal führte Fritz Schwärz gemeinsam mit dem Obst- und Gartenbauverein durch den Abend. Für die musikalische Umrahmung sorgten die Tiefbrunnauer Hackbrettmusi und Martin Schnöll mit seiner Harmonika.

Gezeigt wurde der letzte Teil der Serie, der die Zusammenfassung der

Übrigen ist. Dabei spannt sich der Bogen vom Veredeln, der Baumpflanzung und Pflege, Blumen und Kräuter und Garten, Obsternte bis zu den für den Obstbau so wichtigen Bienen.

Die Idee für die Serie entstand 2011 bei der Obstausstellung in Elsbethen, anlässlich des 20-Jahr-Jubiläums des Vereines, diese versteht sich als Folge des ausverkauften Fachbuches „Aus dem Elsbethener Obstgarten mit seinen altbewährten Obstsorten“. Die Umsetzung erfolgte mit dem Salzburger Filmclub, Herrn und Frau Mader.

Erhältlich sind die DVD's einzeln um Euro 18,00 oder als Gesamtset um Euro 99,00 bei der Raika Elsbethen, Lagerhaus Elsbethen, Nautilusapotheke oder über den Verein per Mail unter paul.haslauer@aon.at.

Ihr/Euer
Paul Haslauer

Nachstehend erlaube ich mir auch noch wichtige Informationen über den **Buxbaumzünsler** bekannt zu geben.

Informationsblatt

Buchsbaumzünsler (Glyphodes perspectalis)

Der Buchsbaumzünsler ist ein Schmetterling aus Ostasien dessen Raupen massive Schäden an Buchspflanzen verursachen. Der Falter gelangt durch infiziertes Pflanzennmaterial in die Gärten und verbreitet sich von dort mit einem Radius von jährlich 5 Kilometer. In Deutschland wurde bereits ein jahrhundertalter Buchsbaumwald bei Grenzach-Wyhlen durch das Insekt innerhalb von 4 Jahren zerstört. In Österreich bereitet das gefräßige Insekt Buchsbesitzern in nahezu allen Bundesländern Sorgen.

Herkunft

Der Buchsbaumzünsler stammt aus Ostasien. Erstmals wurde der Schädling im Jahr 2007 in Deutschland festgestellt. Im Jahr 2009 wurde sein Auftreten in Vorarlberg, 2010 in Niederösterreich und Wien bestätigt. Inzwischen gibt es auch Meldungen aus der Steiermark, dem Burgenland, Oberösterreich und Tirol. In Salzburg wurde erstmalig im Jahr 2012 das Auftreten des Schmetterlings registriert.

Wirtpflanzen

In seiner Heimat tritt der Buchsbaumzünsler sowohl an Buchsbäumen als auch an der Stechpalme (Ilex) sowie an Spindelsträuchern (Euonymus) auf. In Europa sind hauptsächlich Buchspflanzen betroffen.

Aussehen Falter

Der nachtaktive Schmetterling kommt in zwei Farbvariationen vor. Die überwiegend vorkommende Variante hat weiß ausgeprägte Flügel mit einem dunklen Rand. Die seltenere, zweite Form besitzt durchgehend grau bis dunkelgrau gefärbte Flügel mit jeweils einem weißen Fleck auf den Vorderflügeln. Meist sitzen die Falter auf der Blattunterseite von benachbarten Pflanzen, sie leben nur für eine Woche.

Aussehen Raupe

Die Raupe des Buchsbaumzünslers wird zwischen 30 und 50 Millimeter lang und ist hellgrün. Auf beiden Seiten befindet sich ein schwarz-weiß-schwarzer Streifen mit weißen Borsten. Dazu kommt noch eine auffällig schwarze Kopfkapsel. Auffällig sind die Gespinnster der Raupen in denen sich größere Mengen von hellen Kotklümpchen finden lassen. Im Extremfall können auch ganze Buchspflanzen eingesponnen werden.

Schadwirkung

Zunächst erfolgt ein sogenannter Schabefraß durch die Jungraupen an der Blattunterseite. Die Blätter scheinen silbig zu werden, mit der Zeit bleiben dann nur noch die Blattadern stehen. Um sich Verpuppen zu können benötigt eine Raupe ca. 45 Buchsblätter. Die Raupen bewegen sich beim **Fressen von innen nach außen**. Nachdem der Großteil der Blätter verfügt wurde beginnen die Raupen damit grüne Zweige sowie die Rinde anzufressen. Die betroffenen Triebspitzen beginnen abzustorben.

Entwicklung

Zur Überwinterung bilden die Raupen einen Kokon, der sich in der unmittelbaren Nähe der Pflanze befindet. Ab einer Temperatur von mindestens 10°C, meist im Zeitraum zwischen Mitte März und April, beginnen die Raupen dann wieder ihre Frästätigkeit. Diese kann bis Ende November andauern. Bei günstigen Wetterbedingungen können zwischen 3 und 4 Generationen pro Jahr gebildet werden. Die Raupen haben sechs Entwicklungsstadien sowie eine zweiwöchige Verpuppungszeit. Die Larvenentwicklung ist stark temperaturabhängig und kann je nach Temperatur zwischen 17 (>30°C) und 80 Tagen (< 15°C) betragen. Der Schmetterling selbst ist sehr kurzlebig und hinterlässt ca. 20 winzige, linseförmige Eier auf der Blattunterseite.

Natürliche Feinde

Heimische Vogelarten versuchen nur äußerst selten die Raupen aus dem Buchs zu picken.



Falter
Ing. Harald Rammer (LK Vorarlberg)



Raupen
Norbert Moser (Magsistr. 42 Wien)



Puppe kurz vor dem Schlupf
Ing. Norbert Moser (Magsistr. 42 Wien)

Maßnahmen zur Bekämpfung

Mechanische Bekämpfung

- Absammeln der Larven
- Rückschnitt der Pflanze nach Auftreten des Falters.
- Befallenes Material kann auch nach dem Schnitt noch Falter hervorbringen, daher ist es wichtig das Material zu entsorgen.
- Vernichtungsmöglichkeiten bieten die industrielle Kompostierung oder die Entsorgung in Heizwerken. Kleinere Mengen können in Abfallsäcken verschlossen und diese anschließend der Sonnenstrahlung ausgesetzt werden.

Biologische Bekämpfung

Wirksam gegen kleine Raupen, bei größeren Exemplaren muss häufiger bekämpft werden.

-) Xen tar (Bacillus thuringiensis)

-) Neem Azal

Chemische Bekämpfung

Größere Raupen im Haus- und Kleingarten können mit zugelassenen Insektiziden, wie z.B.

-) Schädlingsfrei Careo Konzentrat

-) Spruzt Schädlingsfrei Konzentrat

Die Pflanzenschutzmittel können in den meisten Lagerhäusern oder bei lokalen Händlern bezogen bzw. bestellt werden.
Ein Pflegeschnitt entlang der Oberfläche optimiert die Erreichbarkeit der Raupen.

Seniorenausflug 2015

Die Reise ging nach St. Gilgen und St. Wolfgang

Fotos: Bgm. DI. Tiefenbacher

Am Donnerstag, den 17.09.2015 fand der alljährliche Seniorenausflug der Gemeinde statt. Von den 1.039 angeschriebenen Seniorinnen und Senioren haben sich bis zum Stichtag 204 Personen angemeldet.

Um kurz nach 08:00 Uhr machten sich die 4 Reisebusse bei sehr föhniger Wetterstimmung mit letztendlich 173 Seniorinnen und Senioren auf den Weg zum Wolfgangsee.

In St. Gilgen am Busbahnhof Seilbahn Zwölferhorn angekommen wurde die Reisegruppe vom Kustos des Mozarthauses, Herrn Augustin Kloiber und zwei Damen des Tourismusverbandes St. Gilgen empfangen. Nach einführenden Worten und der Begrüßung am Mozartplatz starteten die Elsbethenerinnen und Elsbethener gruppenweise zu den Besichtigungen.

Eine Ortsführung, der Besuch der Kirche, das Mozarthaus und das heimatkundliche Museum wurden geboten und sehr interessant präsentiert.

Herr Kloiber berichtete ausführlich über all die Sehenswürdigkeiten, die der Ort zu bieten hat. Die Zeit verging viel zu schnell und schon war der Vormittag vorüber.

Für das leibliche Wohl zu Mittag sorgte die Belegschaft des Seegasthauses Fischer Wirt direkt am See.

Frisch gestärkt bestiegen die Seniorinnen und Senioren um 14:00 Uhr das Schiff in Richtung St. Wolfgang. Die Überfahrt wurde ebenfalls von Herrn Augustin Kloiber mit humorigen Anekdoten und Wissenswertem begleitet.

In St. Wolfgang angekommen blieb noch ein wenig Zeit zum Flanieren bevor der Kaffee und Kuchen in der Dorf-Alm und im Hotel Peter & Paul genossen wurde.

Voller neuer Informationen und Eindrücke machte sich die Seniorengruppe am späten Nachmittag auf den Weg Richtung Elsbethen.

Ein großes Dankeschön an Herrn Augustin Kloiber und sein Team für die tolle Betreuung.

Der Seniorenausflug 2015 – ein rundum gelungener und wunderschöner sommerlicher Herbsttag.

*Ihre
Sibylle Haider*





Gemeindebibliothek

So schön kann Lesen im Sommer sein!

101 Kinder und Jugendliche haben sich am Lesesommer 2015 beteiligt und durften sich als Belohnung über ein Eis freuen. Unser fleißigster

Leser schaffte es mit 12 Besuchen sogar auf 4 Eis! Die Jüngsten waren gerade einmal 1 ½ Jahre und die Ältesten 15 Jahre alt.



In den Sommerferien besuchten uns über 1000 Mal Leser und Leserinnen und entlehnten rund 3500 Medien.

Bücher – Zeitschriften – CDs – DVDs

Informieren Sie sich auf www.elsbethen.bvoe.at

Öffnungszeiten

Dienstag	09.00 – 13.00 Uhr
Mittwoch	09.00 – 13.00 Uhr
und	15.00 – 17.00 Uhr
Donnerstag	15.00 – 19.00 Uhr

Wir stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Ihr Bibliotheksteam



Foto: Bibliothek



Jugendclub Elsbethen

Jugendclub Elsbethen erhielt einen neuen Anstrich

Durch einen neuen Anstrich von der Malerei Burrello erhielt die Räumlichkeit des Jugendclubs Elsbethen im Obergeschoß des Vereinsheimes eine freundliche und angenehme Atmosphäre.

Kommt vorbei!

Alle Elsbethener Jugendlichen ab 12 Jahren sind herzlich eingeladen!

Jeweils am Montag und Freitag von 16.30 bis 20.30 Uhr mit Betreuung durch Obfrau Monika Dobler, Daniela und Siri

Noch Fragen? Wendet euch bitte an die Gemeinde Elsbethen, Monika Dobler, Tel.: 623428-15, E-Mail: monika.dobler@gde-elsbethen.at



Foto: Jugendclub

Kurs



YOGA in Elsbethen für Anfänger und Fortgeschrittene

Dienstag: 18:30 - 20:00 Uhr
ab 06.10.2015 (10x)

Seniorenwohnhaus Elisabeth, Schloßstraße 6, 5061 Elsbethen

Wir üben Yoga als Weg der Achtsamkeit. Bewusst Spüren, Beobachten und Wahrnehmen von Körper, Atem und Geist lässt uns im Hier und Jetzt ankommen. In dieser Präsenz erleben wir uns zentriert, kraftvoll und im inneren Frieden.

Anmeldung und nähere Informationen gerne unter karinaki@gmx.at oder Tel.: 0664 - 332 86 80
Namaste (ich grüße das Licht in dir)

Mag. Karin Fuchs

Foto: Mag. Fuchs



Förderung des öffentlichen Verkehrs durch die Gemeinde Elsbethen!

2015 erhalten alle Elsbethener Pendler, die beruflich bedingt in die Stadt Salzburg fahren, einen **einmaligen Zuschuss in Höhe von € 50,00** von der Gemeinde.

Der Zuschuss wird für die SVV Jahreskarte gewährt, die € 466,00 (Stadtzone + 1 Wabe) kostet.

Weitere Voraussetzung für den Antragsteller ist, dass der Hauptwohnsitz in Elsbethen gemeldet ist. Der Antrag kann von der Gemeindehomepage heruntergeladen oder direkt im Sekretariat der Amtskasse ausgefüllt werden.

Foto: SVV



kostenlos
zu verleihen

Pflegebetten zu verleihen!

Wenn Sie einen pflegenden Angehörigen zu Hause haben und ein Pflegebett benötigen, können Sie sich gerne an Frau Michaela Brunnauer, Gemeindeamt Elsbethen, Tel. 0662/623 428 DW 12 wenden.

Bei Selbstabholung ist das Pflegebett kostenlos.

Sollte das Pflegebett zugestellt werden, ist eine Zustellgebühr von € 80,- zu bezahlen.

Ihre

Michaela Brunnauer

Foto: SWH, Manfred Leitner



Sozialfonds der Gemeinde Elsbethen

Mit dem Sozialfonds der Gemeinde Elsbethen kann Familien mit geringem Haushaltseinkommen, armen oder in Not geratenen Personen, Personen mit schweren Schicksalsschlägen usw. geholfen werden.

Alle Anträge an den Sozialfonds werden geprüft und dem Sozialausschuss zur Beschlussfassung vorgelegt.

Informationen dazu erhalten Sie beim Gemeindeamt Elsbethen, Frau Michaela Brunnauer, Tel. 0662/623 428 DW 12.

Foto: Michaela Brunnauer

Cut & More: **Neueröffnung** am 10.09.2015 (in der F.W.-Raiffeisenstrasse 14)



Kinder sehen die Welt anders! Denk dran: Fahr aufmerksam



Prinzipiell sind Kinder im Straßenverkehr sehr vorsichtig und verhalten sich meistens genau richtig.

Dennoch ist die "Straßenverkehrstauglichkeit" von Kindern eingeschränkt - weil ihre Entwicklung bestimmte Schlussfolgerungen noch nicht zulässt bzw. auch physische Limits vorhanden sind.

Bitte fahren Sie aufmerksam!



*Ihr Mag.
Erwin Fuchsberger
Amtsleiter*

Sprechstunde

RA. Mag. Anna Ponz

Die in Glaserbach wohnhafte RA. Mag. Anna Ponz steht allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde jeden

**ersten Dienstag im Monat,
jeweils von 14.00 - 16.00 Uhr,
im Gemeindeamt,
1. Stock - Besprechungsraum**

für alle rechtlichen Fragen mit Rat und Tat zur Verfügung (ohne Voranmeldung!).

Die nächsten Termine sind:

Di, 06.10.2015

Di, 03.11.2015

Mi, 02.12.2015

Machen Sie Gebrauch von dieser Beratungsmöglichkeit, bei welcher

Sie kompetent und praxisbezogen, aber vor allem auch vertraulich, über Ihr Recht im Alltag und Berufsleben beraten werden.

Kanzlei

RA. Mag. Anna Ponz
Raiffeisenstraße 6a, 5061 Elsbethen

Tel.: 0662/890690

Fax.: 0662/890690-20

e-mail: ra.office@ponz.at



Winterdienst in der Gemeinde

Parken auf Gemeindestraßen - Schneeräumung - Duldungen - Schneeablagerung
Heckenrückschnitt für die Verkehrssicherheit

Wie alle Jahre wieder steht der Winter vor der Tür und hoffen wir alle, dass er nicht so intensiv ausfallen wird. Um einen möglichst reibungslosen Winterdienst sicherstellen zu können ist es erforderlich, neben einem gut organisierten Räumdienst auch auf einige wichtige Punkte aufmerksam zu machen:

Parken auf Gemeindestraßen

Grundsätzlich besteht nach § 24 Abs. 3 StVO (Straßenverkehrsordnung) Parkverbot auf Fahrbahnen mit Gegenverkehr, wenn nicht mindestens zwei Fahrstreifen für den fließenden Verkehr frei bleiben. Diese Regelung betrifft fast alle Gemeindestraßen im Gemeindegebiet von Elsbethen und können wir nur an alle Beteiligten appellieren, die Benützung der Straßenflächen zu Parkzwecken, speziell in den Wintermonaten, so gering als möglich zu halten.

Schneeräumung

Gemäß § 93 Abs. 1 StVO **haben Eigentümer von Liegenschaften in**

Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege, einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der **Zeit von 6 bis 22 Uhr** von Schnee und Verunreinigungen (gilt auch für z.B. feuchtes Laub) gesäubert, sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind.

Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der **Straßenrand in der Breite von 1 m** zu säubern und zu betreuen.

Hinsichtlich der Bestimmungen des § 93 Abs. 1 Straßenverkehrsordnung (StVO) erlaubt sich die Gemeinde Elsbethen darauf hinzuweisen, dass in unserer Gemeinde (im Gegensatz zu anderen Gemeinden), diese Pflichten der Anrainer; großteils von der Gemeinde Elsbethen durchgeführt werden und somit auch die Anrainer von dieser großen Haftung und diesen Kosten befreit werden.

Abfluss von Wasser Ablagerung von Schnee

Des weiteren sind Besitzer der an die Straße grenzenden Grundstücke nach § 10 LStG. (Landesstraßengesetz) verpflichtet, den Abfluss des Wassers von der Straße auf ihren Grund, die notwendige Ablagerung des bei der Schneeräumung von der Straße abgeräumten Schnees einschließlich des Streusplitts auf ihrem Grund zu dulden.

Schneezäune

Die Aufstellung von Schneezäunen ist gemäß § 11 Abs. 2 LStG. ebenfalls ohne Anspruch auf Entschädigung auf allen benachbarten Grundstücken zu dulden.

Die Gemeinde Elsbethen versucht die Wintermonate und somit diese außerordentliche Situation so gut als möglich zu meistern. Wir übernehmen, wie sie den vorangeführten Ausführungen auch entnehmen konnten, wesentliche Aufgaben, die der Gesetzgeber den Anrainern übertragen hat. Es ist nur teilweise sehr schwierig, gerade im Bereich unserer



nicht sehr breiten Gemeindestraßen diese Aufgaben in den Wintermonaten gut zu erfüllen, wenn immer wieder **parkende Autos** diese Arbeit einmal mehr, einmal weniger, behindern.

Gefahr von oben

Bei direkt an Straßen gelegenen Gebäuden sind außerdem Sicherungsmaßnahmen wegen potenzieller Dachlawinen zu treffen. Können Eis und Schnee nicht sofort entfernt werden, so müssen auf dem Gehsteig zumindest Warnhinweise (etwa Warnstangen) angebracht werden.

Schneeablagerung auf Gemeindestraßen

Leider müssen wir immer wieder feststellen, dass Anrainer ihren Schnee vom Vorplatz und auch von Gartenbereichen auf die Gemeindestraße räumen und somit zu einer Verschärfung der sowieso schon angespannten Schneelage auf diesen Straßen beitragen.

Diesbezüglich erlaubt sich die Gemeinde Elsbethen festzustellen, dass das Ablagern von Schnee vom privaten Bereich (Vorplatz, Gartenfläche usw.) auf die Gemeindestraße nach den Bestimmungen des § 92 StVO (Straßenverkehrsordnung) verboten ist. Personen, die diesen Vorschriften zuwiderhandeln, können, abgesehen von den Strafolgen, zur Entfernung, Reinigung oder zur Kostentragung für die Entfernung oder Reinigung angehalten werden.



Heckenschnitt als sehr positives Beispiel. Danke an die Hausbesitzer bzw. Hausbewohner, sie tragen damit wesentlich zur Verkehrssicherheit bei

Heckenrückschnitt für die Verkehrssicherheit

Des einen Freud ist des anderen Leid. Jahr für Jahr kollidieren die Interessen der Verkehrsteilnehmer mit dem Wunsch vieler Anlieger, ihre Grundstücke durch Hecken vor fremden Blicken zu schützen. Vielerorts wachsen Hecken in den Verkehrsraum hinein und behindern Fußgänger und andere Verkehrsteilnehmer.

Die Gemeinde Elsbethen fordert daher alle Anlieger auf, Hecken oder Baumbewuchs, der in den Geh- oder Fahrbahnbereich hineinragt, bis an die Grundgrenze zurückzuschneiden und bittet gleichzeitig um eine regelmäßige Pflege. Denn je größer der Bewuchs, desto schwerwiegender ist auch die Behinderung für die Verkehrsteilnehmer.

Weiters werden auf diesem Wege alle Grundstückseigentümer ersucht darauf zu achten, dass Verkehrszeichen und Straßenbezeichnungstafeln von der Sicht behinderndem Bewuchs, der auf Privatgrundstücken entstehen kann, freizuschneiden sind. Auch Straßen-



Symbolfoto: Derartige Hecken beeinträchtigen die Sicherheit im Gehsteigbereich aber auch ganz besonders im Straßenbereich

lampen sind auszuästen, damit sie in ihrer Leuchtkraft nicht eingeschränkt sind.

Die Gemeinde Elsbethen bedankt sich im Voraus für das Verständnis der Grundstückseigentümer im Interesse der Aufrechterhaltung der Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs.



Foto: Ing. Ager

*Ihr
Mag. Erwin Fuchsberger
Amtsleiter*

Häckseldienst der Gemeinde Elsbethen

Bitte wenden Sie sich bei
Bedarf an Frau
Christine Brandauer
im Gemeindeamt
(Tel.: 0662/623428-32)

Danke!

Museum zum Pulvermacher

Neues aus dem Museum zum Pulvermacher



Im Juli hat es die Gemeinde Elsbethen geschafft, das Gebäude des Museums zum Pulvermacher anzukaufen. Der Museumsverein geht nun wieder mit großer Freude an die Aufbereitung der Geschichte unserer Gemeinde, organisiert mit großem Eifer die inzwischen traditionellen Veranstaltungen und führt das Erbe von Sepp Scheibl weiter. Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Vorbesitzern des Museumsgebäudes, der Familie Leobacher für die ausgezeichnete langjährige Zusammenarbeit - und nicht zuletzt auch für die großartige Unterstützung jedes Jahr beim Oktoberfest!

Die Gemeinde vermietet dem Museumsverein das Gebäude zu sehr günstigen Bedingungen, so dass das Museum mit einer guten Basis in die Zukunft starten kann. Aktuell unterstützen uns 345 Mitglieder mit ihren Mitgliedsbeiträgen und wir können damit und mit den Einnahmen bei Veranstaltungen, der Subvention der Gemeinde, des Tourismusverbandes



Foto: Museum zum Pulvermacher

Elsbethen, unseren Sponsoren und des Landes Salzburgs qualitativ gute Museumsarbeit leisten! Derzeit planen wir auch schon mit großem Eifer unsere nächste Sonderausstellung zum Salzburger Jahr 20.16 – 200 Jahre Salzburg bei Österreich!

Was kommt als nächstes?

Wir freuen uns, Sie alle wieder ganz herzlich zur ORF-Langen

Nacht der Museen und zum traditionellen Oktoberfest am Sonntag, 4. Oktober einladen zu dürfen! Die Vorverkaufskarten für die ORF-Lange Nacht der Museen am 03.10.2015 sind bereits im Museum erhältlich. Bei unserem Oktoberfest, dem Fest der Handwerker, gibt es wieder neue Attraktionen!

Ihr Museumsteam

Benefizkonzert auf Schloss Goldenstein

Frau Elisabeth von Trapp und ihr Ehemann und Manager Ed Hall besuchten am 8. September 2015 die Schwestern von Schloss Goldenstein und Frau von Trapp gab in der Schlosskapelle ein Benefizkonzert.



v.l.n.r.: Bgm. Tiefenbacher, Elisabeth von Trapp, Sw. Oberin Rita, Vzbgm. Haslauer
Foto: Michaela Brunnauer

Elisabeth von Trapp ist die Enkelin von Baron Georg von Trapp und Maria von Trapp.

Sie begeisterte die Besucher mit ihrer klaren Stimme, sang Lieder von Hildegard von Bingen, ein Ave Maria, Edelweiß (das wohl bekannteste Lied aus Sound of Music) und viele andere Lieder mit Gitarrenbegleitung. Zwischendurch erzählte sie aus ihrem Leben, den vielen Besuchen in Salzburg und der Trapp Familie. Man spürt einfach ihre Liebe zur Musik.

Die Einnahmen des Kartenverkaufs wurden der Oberin Schwester Rita überreicht.

Im Anschluss hatten wir bei einem Umtrunk im Speisesaal die Möglichkeit, mit Elisabeth von Trapp zu plaudern, Fotos zu machen und die Musik auf uns wirken zu lassen.

Es war für uns alle und besonders für die Schwestern von Schloss Goldenstein ein wunderschöner Abend. „It's a beautiful music“ - Danke an Frau Elisabeth von Trapp.



Fotos: Eva, Baker, Michaela Brunnauer

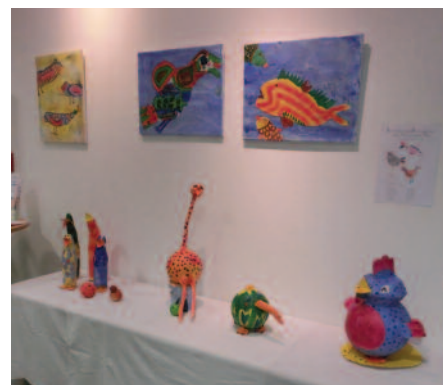
Sommerakademie auf Schloss Goldenstein

Die Gemeinde Elsbethen bot heuer erstmals für 6- bis 10-jährige Kinder eine Sommerakademie auf Schloss Goldenstein an. Unter dem Motto „**Schräge Vögel und fliegende Fische**“ leitete die Elsbethener Künstlerin Frau Angelika Fink gemeinsam mit Frau Eva Baker dieses Projekt. An drei Tagen im Juli wurden im Werkraum in der Felsenhalle auf Schloss Goldenstein Kunstwerke entworfen, gemalt und geformt. Spielerisch wurden verschiedene Techniken zum Thema erarbeitet.

Am 30.7. fand dann im Foyer des Gemeindeamtes die Ausstellungs-

Eröffnung statt. Die Malereien und Kunstwerke wurden dort drei Wochen ausgestellt und die gelungenen Werke der Öffentlichkeit präsentiert.

Wir bedanken uns herzlich bei den beiden Künstlerinnen Angelika Fink und Eva Baker für die Durchführung des Projektes und bei den Schwestern von Schloss Goldenstein für die Bereitstellung der Räumlichkeiten. Für Kinder ist es immer ein besonderes Erlebnis auf Schloss Goldenstein eine Veranstaltung zu besuchen.



Ferienkalenderrückblick 2015

Seit dem Jahr 2002 wird in unserer Gemeinde der Elsbethener „Ferienkalender“ angeboten.

Dank des sehr großen Engagements der Ferienkalender-Veranstalter ist es wieder gelungen ein tolles Programm für unsere Kinder und Jugendlichen zusammen zu stellen.

2015 haben sich ca. 16% weniger Kinder und Jugendliche an den ursprünglich geplanten 28 Terminen beteiligt. 4 Veranstaltungen sind ausgefallen. Die Akteure des Kasperltheaters wurden leider krank und die 3 Tanz-Workshops haben zu wenige Tänzer angesprochen.

Die verbliebenen 24 Programmpunkte bestehend aus Basteln, Sport, Kulinarik, Besichtigungen und Natur wurden von ca. 137 Kindern, Jugendlichen und teilweise auch Erwachsenen genutzt. Insgesamt konnten rund 358 Buchungen gezählt werden – durchschnittlich demnach 3 Späbtage pro Kind.

Bei den „Klassikern“ der letzten Jahre wie z.B. das Museum, Filzen und Klettern haben sich heuer interessanter Weise sehr wenige angemeldet.

Die heurigen Favoriten waren - das Basteln mit Steinen, Solarboot bauen, das Spiel- und Grillfest,

Tennis, Abenteuer im Wald, Spiel und Sport am Fußballplatz, das Nistkästen bauen, Kraftwerk Urstein, der Polizeialltag, so ein Zirkus, die Bewegungsrallye und das Haus der Natur.

Ein rundum gelungenes Ferienprogramm, das Abwechslung in den heißen Jahrhundert-Sommer gezaubert hat. Die Fotoimpressionen sprechen für sich.

Liebe Mädchen und Burschen!

Danke für das Interesse am Ferienkalender und viel Erfolg im laufenden Schuljahr!



2015.07.14 - Basteln mit Steinen



2015.07.15 - Solarbootbasteln



2015.07.15 - Nasen und Nymphen - Lebensraum erforschen und begreifen



2015.07.17 - Spiel- und Grillfest im Schlossgarten zu Goldenstein



20. bis 22.07.2015 - Sommerakademie



2015.07.20 - Abenteuer im Wald / Bachbett / Wasserfall St. Jakob



2015.07.21 - Erlebniswanderung Gläsenbachklamm



2015.07.22 - Tennis ist lustig



2015.07.22 - Spiel und Sport am Fußballplatz



2015.07.24 - Erlebnisreise in die Wunderwelt der Genüsse



2015.07.28 - Kreativ-Abenteuer-Tag auf der Erentrudisalm



2015.07.31 - Wir bauen einen Nistkasten



2015.08.04 - Besichtigung Kraftwerk Urstein



2015.08.05 - Kletterpark Waldbad Anif



2015.08.06 - Polizeialltag



2015.08.10 - So ein Zirkus



2015.08.14 - Interessante Winkel in der Stadt Salzburg - Kinderführung



2015.08.18 - Maltag im Garten



2015.08.20 - Bewegungsrallye in der Au



2015.08.25 - Weben der anderen Art



2015.08.26 - Filzblumen



2015.09.01 - Haus der Natur



2015.09.02 - Kinderkegeln



Foto: Mag. Fuchsberger

Ihre
Sibylle Haider

Österreichisches Rotes Kreuz - Salzburg - **Blutspendetermin**



am **Dienstag, 13. Oktober 2015** von 17.00 - 20.00 Uhr
in der Volksschule Elsbethen



Wir gratulieren
allen Geburtstagskindern
und Jubilaren der vergangenen
Monate zu ihrem Festtag
und wünschen auch weiterhin
viel Lebensfreude, Glück, schöne
Stunden in unserer Gemeinde,
aber vor allem viel Gesundheit!



Wir gratulieren Frau Dr. Ingeborg Breschar zum 100. Geburtstag ganz herzlich



Wir gratulieren den Ehegatten Maria und Matthäus Lindenthaler zur Goldenen Hochzeit ganz herzlich



Wir gratulieren Frau Maria Vogl zum 80. Geburtstag ganz herzlich



Wir freuen uns in unserer Mitte
begrüßen zu dürfen

Juni bis August 2015

Mädchen:

Einsiedler Maria
Ilic Anelina
Kunert Emilia Sophie
Pilsner Yvonne
Prähauser Amalia
Ranft Emilia
Steindl Raphaela Franziska

Knaben:

Paulick Michael Jona



Wir gratulieren Frau Maria Theresia Roberson zum 90. Geburtstag ganz herzlich



Wir erinnern uns gerne an

Brunauer Johann
Eder Helga
Gutjahr Irmtraud
Knoblechner Christiana
Rihar Franziska
Salzmann Winfried
Schrack Johanna
Dipl.-Ing. Schüffl Werner
Seyrl Reinhold
Siegl Elfriede
Venier Helmuth

welche in den letzten Monaten
von uns gegangen sind

Infos aus der Pfarre

Pfarrflohmarkt

Wir laden herzlich zum Pfarrflohmarkt am Samstag, 24.10.2015 von 9.00-14.00 in den Turnsaal der VS Elsbethen ein. Spendenannahme ist am Freitag, 23.10.2015 von 16.00-18.00 im Turnsaal oder nach Voranmeldung im Pfarrzentrum. Wir bitten um Dinge, die auch für sie noch einen Wert haben und noch brauchbar sind. Bitte verwechseln sie den Flohmarkt nicht mit einer Sperrmüllentsorgung. Möbel, gebrauchte Schuhe, veraltete Schi, große Haushaltsgeräte und jegliche Art von defekten Geräten können wir leider nicht annehmen. Vergelts Gott für ihre Mithilfe. Der Reinerlös dient für pfarrliche und caritative Zwecke.

Erstkommunion 2016

Am Donnerstag, 26.11.2015 ist um 19.30 in der VS Elsbethen der erste Elternabend für die Erstkommunion im Jahr 2016. Wir bitten alle Eltern und Erziehungsberechtigten zu kommen! Die Erstkommunion feiern wir am Donnerstag, 5. Mai 2016.

Firmung 2016

Am 22.05.2016 wird in Elsbethen wieder das Fest der Firmung gefeiert. Die Anmeldung zur Firmung ist bis zum 15.11.2015 in der Pfarrkanzlei Elsbethen möglich. Anmeldezettel erhalten sie im Pfarrbüro oder in der Sakristei der Pfarrkirche Elsbethen. Am Mittwoch 18.11.2015 ist um 19.00 ein „Infoabend Firmung 2016“ für Eltern und Paten bzw. Patinnen. Bei diesem Abend werden die Firmgruppen eingeteilt. Bitte reden sie

sich bereits im Vorfeld zusammen, welche Eltern gemeinsam eine Firmgruppe übernehmen können und welche Jugendlichen gemeinsam in eine Firmgruppe gehen wollen. Danke für ihre wichtige Mithilfe!

Pfarrnews

Da Pfarrer Roland Kerschbaum bis Ende des Sommers 2016 aufgrund einer Studienfreistellung pfarrlich reduziert tätig ist, hilft seit September regelmäßig P. Charles Sebastian bei den Gottesdiensten und Taufen aus. Beim Erntedankfest wurde der aus Indien stammende P. Charles von der Pfarre und Bevölkerung herzlich willkommen geheißen. So ist auch bei uns ein Stück Weltkirche einmal näher erfahrbar. Wir wünschen P. Charles ein schönes Jahr mit vielen aufbauenden Feiern und Begegnungen bei uns. Für die Begräbnisse unter der Woche steht Pfarrer i. R. Martin Wimmer mit seinen treuen Diensten



Foto: Mag. Fuchsberger



Aquarell: Mag. Fuchsberger

als hervorragende Aushilfe bereit. Der Pfarrgemeinderat wird sich in bewährter Form auch weiterhin um die Anliegen der Menschen vor Ort und unserer Pfarre bemühen, vergelts Gott für alle so wichtigen Dienste. Das schöne Erntedankfest hat es gezeigt, wie gut gemeinsames Arbeiten und Feiern gelingen kann. Unserem Festwirt Sebastian Haslauer und seinem so gut eingespielten Team sagen wir ein herzliches und kräftiges Dankeschön!

Pfarrer
MMMag. Roland Kerschbaum

Impressum: **Gemeinde Elsbethen Gemeindezeitung**

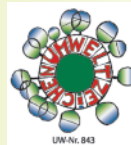
Amtliche Mitteilung
"Info-Mail ohne Anschrift"

**Verlagspostamt 5026 - Erscheinungsort
5061 Elsbethen**

**Herausgeber und Verleger:
Gemeinde Elsbethen**

Für den Inhalt verantwortlich:
Bgm. Dipl. Ing. Franz Tiefenbacher, Pfarrweg 6,
5061 Elsbethen; Tel.: 0662/623428-10;
e-mail: franz.tiefenbacher@gde-elsbethen.at
Homepage: www.gde-elsbethen.at

Satz und Gestaltung:
Mag. Erwin Fuchsberger; Tel.: 0662/623428/11;
e-mail: erwin.fuchsberger@gde-elsbethen.at



Druck:
Druckerei Huttegger Salzburg,
Strubergasse 15,
5020 Salzburg,
Tel. 0662/431335

gedruckt nach der Richtlinie "Druckerzeugnisse" des Österreichischen Umweltzeichens,
Buch- und Kunstdruckerei Josef Huttegger GmbH & Co KG, UW-Nr. 843

Veranstaltungskalender

„Nähere Informationen zu den Terminen finden Sie auf unserer Homepage www.gde-elsbethen.at, Rubrik „Veranstaltungen“.

Tag	Zeit	Veranstaltungsart	Veranstalter	Veranstaltungsort
07.10.2015	14:00 h	Gemütliches Beisammensein	Seniorenclub	Mehrzweckraum VS Elsbethen
07.10.2015	20:00 - 22:00 h	Offener Eglseer-Tanzkreis	Brauchtumsgruppe "Die Eglseer"	VS Vorderfager
10.10.2015	11:00 h	Kaiserschützen Gedenkfeier	Kameradschaft Elsbethen	Gasthof Mitteregg
14.10.2015	13:30 h	Kegelnachmittag	Pensionistenverband	Kegelcasino Hallein
21.10.2015	14:00 h	Kaffeenachmittag - Oktoberfest	Pensionistenverband	Mehrzweckraum VS Elsbethen
24.10.2015	09:00 - 14:00 h	Pfarrflohmarkt	Pfarre Elsbethen	Pfarrzentrum
01.11.2015	09:00 h	Allerheiligen Messe	Pfarre Aigen	Fatimakirche
01.11.2015	09:15 h	Allerheiligen / Festgottesdienst	Kirchenchor / Pfarre Elsbethen	Pfarrkirche Elsbethen
01.11.2015	10:00 h	Allerheiligen-Festgottesdienst	Pfarre Aigen	Pfarrkirche Aigen
01.11.2015	14:00 h	Totengedenken und Gräbersegnung	Pfarre / Trachtenmusik Aigen	Friedhof Aigen
01.11.2015	14:00 h	Gräbersegnung	Pfarre Elsbethen	Friedhof Elsbethen
02.11.2015	09:15 h	Allerseelenmesse	Pfarre Elsbethen	Pfarrkirche Elsbethen
02.11.2015	18:00 h	Allerseelengottesdienst	Pfarre Aigen	Pfarrkirche Aigen
04.11.2015	14:00 h	Gemütliches Beisammensein	Seniorenclub	Mehrzweckraum VS Elsbethen
04.11.2015	20:00 - 22:00 h	Offener Eglseer-Tanzkreis	Brauchtumsgruppe "Die Eglseer"	VS Vorderfager
07.11.2015	09:00 - 17:00 h	Flohmarkt	Pfarre Aigen	Pfarrsaal Aigen
08.11.2015	09:00 h	Messe - Allerseelen mit den Vereinen	Pfarre / Kameradschaft Aigen	Pfarrkirche Aigen
08.11.2015	09:15 h	Totengedenken	Kameradschaft Elsbethen	Pfarrkirche Elsbethen
08.11.2015	09:30 - 12:00 h	Flohmarkt	Pfarre Aigen	Pfarrsaal Aigen
11.11.2015	13:30 h	Kegelnachmittag	Pensionistenverband	Kegelcasino Hallein
15.11.2015	10:30 h	Wunschkonzert	Trachtenmusik Elsbethen	Gasthof Rechenwirt
18.11.2015	14:00 h	Kaffeenachmittag	Pensionistenverband	Mehrzweckraum VS Elsbethen
21.11.2015	17:00 - 20:00 h	Christkönigsmarkt	Sozialkreis Aigen	vor der Pfarrkirche Aigen
21.11.2015	18:00 h	Abendmesse zum Patrozinium	Kirchenchor / Pfarre Elsbethen	Pfarrkirche Elsbethen
21.11.2015	19:30 h	Patroziniumsmesse	Kirchenchor	Pfarrkirche Elsbethen
21.11.2015	20:00 h	Eglseer Kathreintanz	Brauchtumsgruppe "Die Eglseer"	Gasthaus Ramsau
22.11.2015	08:00 - 12:00 h	Christkönigsmarkt	Sozialkreis Aigen	vor der Pfarrkirche Aigen
22.11.2015	09:15 h	Festgottesdienst zum Patrozinium	Pfarre Elsbethen / TMK	Pfarrkirche Elsbethen
22.11.2015	10:00 h	Cäciliamesse	Trachtenmusik Aigen	Pfarrkirche Aigen
28.11.2015	15:00 h	Adventmarkt	Tourismusverband + Wirtschaftsbund	Vorplatz Gemeindezentrum
28.11.2015	16:00 h	Adventkranzsegnung	Pfarre Aigen	Pfarrkirche Aigen
28.11.2015	17:45 h	Adventeinläuten	Pfarre Elsbethen	Pfarrkirche Elsbethen
28.11.2015	18:00 h	Adventmesse mit Adventkranzweihe	Pfarre Elsbethen	Pfarrkirche Elsbethen
02.12.2015	14:00 h	Gem. Beisammensein/vorweih.Feier	Seniorenclub	Mehrzweckraum VS Elsbethen
03.12.2015	06:00 h	1. Rorate	Pfarre Elsbethen	Pfarrkirche Elsbethen
05.12.2015	15:00 h	Adventmarkt	Tourismusverband + Wirtschaftsbund	Vorplatz Gemeindezentrum
05.12.2015	07:00 - 14:00 h	Anbetungstag der Pfarre	Pfarre Elsbethen	Pfarrkirche Elsbethen
05.12.2015	18:00 h	Nikolausfeier	Elsbethener Krampusse	Schlosskapelle Goldenstein
05.12.2015	19:00 h	Krampuslauf	Elsbethener Krampusse	Schloss Goldenstein
06.12.2015	14:30 h	Adventfeier	Seniorenbund	Gasthaus Rechenwirt
06.12.2015	ab 15:00 h	Hausbesuch des Hl. Nikolaus	Elsbethener Krampusse	Gemeindegebiet
08.12.2015	09:15 h	Feiertagsgottesd.zu Maria Empfängnis	Kirchenchor / Pfarre Elsbethen	Pfarrkirche Elsbethen
09.12.2015	13:30 h	Kegelnachmittag	Pensionistenverband	Kegelcasino Hallein
10.12.2015	06:00 h	2. Rorate	Pfarre Elsbethen	Pfarrkirche Elsbethen
16.12.2015	14:00 h	Kaffeenachmittag / Weihnachtsfeier	Pensionistenverband	Mehrzweckraum VS Elsbethen
17.12.2015	06:00 h	3. Rorate	Pfarre Elsbethen	Pfarrkirche Elsbethen

* = bis dato nicht bekannt

Museum geöffnet – Saison 2015 von 19.04. - 04.10., jeden Mittwoch und Sonntag 10:00-12:00h und 14:00-16:00h

Veranstalter: Museumsverein – Tel. 0676 3158590; Veranstaltungsort: Museum zum Pulvermacher

Filmclubabend - jeden 1. Donnerstag im Monat ab 19:30 Uhr (außer Juli + August)

Veranstalter: Salzburger Film- und Videoclub / Elsbethen, Tel. 0699 10768572; Veranstaltungsort: Kreuzweg 12, 5061 Elsbethen

Sozialberatung Hilfswerk - 14-tägig - DI von 10:00-12:00 Uhr – im Gemeindeamt; Nächste Termine: 13.10., 03. + 17.11, 01. + 15.12. 2015

Veranstalter: Hilfswerk, Griesmeisterplatz 2, 5400 Hallein, Tel. 06245/81444

Adventmarkt 2015 in Elsbethen

Heuer findet am 28.11.2015 und 5.12.2015 (15.00 Uhr) ein Adventmarkt am Gemeindevorplatz statt. In romantischer Atmosphäre können sich die Besucher so richtig auf den Advent einstellen: ob traditionelle Handwerkskunst, erlesene Geschenkideen, Weihnachtsschmuck, Basteleien oder herzhaft-kulinarische Schmankerl u.v.m. – für jeden ist bestimmt das Passende dabei. Außerdem ist der Adventmarkt mit einem attraktiven Rahmenprogramm für die ganze Familie ausgestattet.

Es gibt eine lebende Krippe, Kutschenfahrten, sowie eine entsprechende musikalische Umrahmung.

Über zahlreiche Besuche freuen sich der Tourismusverband sowie der Wirtschaftsbund Elsbethen.